

Besprechungsniederschrift
(Nr. 6.5.5 Abs. 4 ADON)

Besprechungsthemen Konstituierende Sitzung des Behindertenrats Nürnberg – BRN -	
Besprechungsdatum Dienstag, 26.10.2010 19 Uhr bis 21:30 Uhr	Besprechungsdatum Großer Saal des Nachbarschaftshauses Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6 (NHG)
Vertretene Dienststelle/Körperschaft/Firma s. beil. Anwesenheitsliste	vertreten durch s. beil. Anwesenheitsliste

I. Ergebnis:

Am 21.10.2010 fand im „südpunkt“, Pillenreuther Str. 147 die gem. der „Satzung der Stadt Nürnberg über den Behindertenrat – BehindertenratsS“ vom 27. September 2010 vorgesehene Wahl der Mitglieder des BRN statt.

Gem. § 5 der Satzung wählen die Mitglieder einen Vorstand.

Zur Vorbereitung der Wahl des Vorstands hat das Amt für Existenzsicherung und soziale Integration – Sozialamt – analog der Bestimmung über die erstmalige Einladung der Delegiertenversammlung gem. § 3 Abs. 1 S. 2 der Satzung die Vorbereitungen für die Wahl des Vorstands übernommen und den 26.10.2010 als Termin festgesetzt.

Herr Maly, der Leiter des Sozialamtes, legte daraufhin einen Vorschlag für eine Tagesordnung vor (s. Beilage) und begrüßt die Anwesenden (s. beil. Anwesenheitsliste). Er wird die Sitzung so lange leiten, bis ein Vorstand gem. der Satzung gewählt wurde.

Vorab war noch über Ersatzmitglieder gem. § 3 Abs. 6 der Satzung zu entscheiden.

Als Ersatzmitglieder wurden aus der Gruppe der Verbandsvertreter Frau Stefanie Gedenk (Liste Nr. 15) und Herr Friedrich Rauhut (Liste Nr. 16) benannt.

Aus dem Kreis der behinderten Menschen wurde Herr Anton Rudolf (Nr. 27 der Liste) und Herr Karl Gust (Nr. 28 der Liste) benannt. Beide Listen sind in der Anlage enthalten.

Mit der vorgeschlagenen Tagesordnung waren die Mitglieder einverstanden.

Herr Wüstner, Vorsitzender des Vorstands des Behindertenrats Fürth gratulierte Nürnberg zum neu entstandenen Behindertenrat und bot die Unterstützung Fürths an.

zu

TOP 1:

(Vorstellungsrunde und kurze Nachlese der Wahlveranstaltung am 21.10.2010)

Die Mitglieder stellten sich kurz vor.

Einvernehmlich wurde der Ablauf der Wahl als sehr gut bezeichnet, wozu die guten Vorbereitungen aller Beteiligten ganz wesentlich beigetragen haben.

Die Vorstellung der Wahlkandidaten sei noch verbesserungsfähig, Einzelheiten sollten in der noch zu erstellenden Geschäftsordnung festgelegt werden.

Angeregt wurde, die Wahllisten vor der Wahl an die Wählenden auszuhändigen, damit anhand der jeweiligen Vorstellungsrunde die persönlichen Präferenzen besser notiert werden könnten.

Als Mangel wurde festgestellt, dass Hörgeschädigte (außer durch Herrn Rauhut vom Bund der Schwerhörigen als Ersatzmitglied), insbesondere Gehörlose nicht im BRN vertreten seien.

Lt. Herrn Maly ist dies deshalb so, weil alle Gehörlosenverbände in Nürnberg zwar zeitlich ausreichend informiert worden seien, aber nach deren Aussage zum Zeitpunkt der Wahlversammlung im „südpunkt“ ein wichtiges Treffen der Gehörlosenverbände terminiert worden sei, wodurch niemand von dort kommen konnte.

Es wurde angeregt, Vertreter der Gehörlosenverbände bei weiteren Sitzungen als ständige Gäste mit einzuladen.

Auch sollte die Dauer der jeweiligen Sitzung in der Einladung festgehalten werden, da ein großer Teil der Teilnehmer auf den Behindertenfahrdienst angewiesen ist, der zeitlich konkret terminieren muss.

TOP 3 und 4 (Geschäftsordnung und Bildung von Ausschüssen) sollten vorsorglich auf eine noch zu bildende Arbeitsgruppe ausgelagert werden, da dies den vorgesehenen zeitlichen Rahmen der konstituierenden Sitzung überschreiten würde.

zu

TOP 2:

(Wahl des Vorstandes = Wahl des/der Vorsitzenden, des/der stellvertretenden Vorsitzenden, des/der drei Beisitzer/innen)

Die Wahl beruht auf § 5 der Satzung, wonach jeweils eine eigene Wahl erforderlich ist.

Als Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden wurde Herr Roland Weber gewählt (mit 18 von insgesamt 39 abgegebenen Stimmen, Herr Berr, der ebenfalls 18 Stimmen erhielt, zog seine Kandidatur zurück, Herr Klaus Förtsch erhielt 3 Stimmen).

Als Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden wurde Herr Gerhard Berr gewählt (mit 26 von insgesamt 39 abgegebenen Stimmen, Herr Herbert Bischoff erhielt 13 Stimmen).

Als Ergebnis der Wahl der 3 Beisitzer/innen wurden gewählt

- Frau Kerstin Kühlein (mit jeweils 20 von 39 abgegebenen Stimmen)
- Herr Hans Storch (mit jeweils 19 „ „ „ „)
- Frau Susanne Dittrich-Leonhard (mit jeweils 19 „ „ „ „)

Herr Dieter Karger, der ebenfalls 19 Stimmen erhalten hatte, zog seine Kandidatur zurück.

Als weitere Kandidaten erhielten

Herr Peter Vogt 9 Stimmen)
Herr Wolfgang Kurzer 10 Stimmen) von jeweils 39 abgegebenen Stimmen
Frau Dr. Susanne Jauch 12 Stimmen)

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Damit ist der Vorstand des BRN gem. § 5 der Satzung gewählt worden.

Herr Maly übergab daraufhin die Gesprächsleitung der Sitzung an den neu gewählten Vorsitzenden des Vorstands, Herrn Roland Weber.

Herr Weber regte daraufhin

zu TOP 3
(Erarbeitung einer Geschäftsordnung für den Behindertenrat)

an, die Ausarbeitung eines Entwurfs der Geschäftsordnung einer Arbeitsgruppe zu übertragen, die sich im Kern auf die bewährten Mitglieder des früheren Redaktionsteams zur Erarbeitung der Satzung stützen sollte.

Diese Arbeitsgruppe wird einen Entwurf erarbeiten, der in der nächsten Vollversammlung des BRN, die für den Montag, 29. November 2010 terminiert wurde, voraussichtlich wieder im NHG, vorgestellt werden soll.

zu
TOP 4:
(Vorschläge zur Bildung von Ausschüssen)

Hier bat der Vorsitzende des BRN, dem Vorstand Vorschläge zuzusenden.

Ende der Veranstaltung

Nürnberg, 27.10.2010
Amt für Existenzsicherung und soziale Integration
- Behindertenbeauftragter -



(Roth)

(231-3233)